



## Allgemeine Geschäftsbedingungen (AGB) für Seminare und Übernachtungen im Stift Urach

### 1. Anmeldung zu den Seminaren des Jahresprogramms

Bitte melden Sie sich immer schriftlich per Post, Fax, E-Mail oder über unsere Homepage bis spätestens 15 Tage vor Veranstaltungsbeginn an.

Wir bestätigen Ihre Anmeldung schnellstmöglich. Ein weiterer Informationsbrief erfolgt in der Regel nicht.

Der Vertrag kommt mit Zugang unserer Anmeldebestätigung zustande.

Sofern die für ein Angebot erforderliche Mindestteilnehmendenzahl bis 15 Tage vor Beginn nicht erreicht ist, müssen wir die Veranstaltung absagen.

Hinweis: Die Angebote des Stift Urach stellen keine Pauschalreisen im Sinne der §§ 651a ff. BGB dar, da Unterkunft, Verpflegung und Seminarinhalte eine einheitliche Gesamtleistung bilden und keine zusätzlichen Reiseleistungen erbracht werden.

### 2. Preise, Leistungen und Bezahlung

Unsere Preise beinhalten Vollpension, Übernachtung und Seminarbeitrag, sofern nicht anders vermerkt. Sie erhalten vor Ort eine Gesamtrechnung, die bitte innerhalb einer Woche überwiesen werden soll.

Getränke und Snacks sind nicht im Seminarpreis enthalten und können vor Ort in bar oder mit Karte bezahlt werden.

Die Stadt Bad Urach erhebt derzeit eine Kurtaxe von 2,50 Euro Kurtaxe pro Tag, die zu den Gesamtkosten hinzukommt.

### 3. Individuelle finanzielle Unterstützung

Die Teilnahme an unseren Angeboten soll allen Interessierten möglich sein und nicht an finanziellen Gründen scheitern. Der Förderverein Stift Urach e.V. unterstützt bei Bedarf unkompliziert und diskret.

Kontakt: Telefon 07125 9499-40 oder E-Mail an [elke.maihoefer@stifturach.de](mailto:elke.maihoefer@stifturach.de)

### 4. Rücktritt durch die teilnehmende Person

Bitte geben Sie uns so früh als möglich Bescheid, wenn Sie nicht teilnehmen können.

- Ab dem 7. Tag vor Veranstaltungsbeginn stellen wir Ihnen 50 % der Kosten in Rechnung.
- Ab einem Tag vor Beginn bzw. bei Nichtanreise müssen wir die Gesamtkosten berechnen.

Diese Regelung ist erforderlich, weil uns als Zentrum Einkehr und Geistliches Leben von der Tagungsstätte entsprechende Kosten in Rechnung gestellt werden. Den Teilnehmenden bleibt jederzeit der Nachweis möglich, dass ein geringerer oder kein Schaden entstanden ist.

In besonderen Fällen (z. B. bei Krankheit oder Trauerfall) bemühen wir uns um Kulanzlösungen.

Wir empfehlen außerdem den Abschluss einer Reiserücktrittversicherung.

### 5. Absage durch das Zentrum Einkehr und Geistliches Leben

Wir behalten uns vor, ein Seminar abzusagen, wenn

- die Mindestteilnehmendenzahl nicht erreicht wird,
- die Kursleitung unvorhergesehen ausfällt,
- oder andere wichtige organisatorische oder sachliche Gründe bestehen.

Bereits geleistete Zahlungen werden vollständig erstattet.

Weitergehende Ansprüche (z. B. Erstattung privater Reisekosten) bestehen nur bei vorsätzlichem oder grob fahrlässigem Verhalten unsererseits.



## 6. Nicht in Anspruch genommene Leistungen

Wir gehen grundsätzlich von einer Teilnahme von Beginn bis zum geplanten Ende aus. Bei verspäteter Anreise, vorzeitiger Abreise oder aus sonstigen, nicht von uns zu vertretenden Gründen besteht kein Anspruch auf anteilige Rückerstattung der Kosten. In besonderen Fällen (z. B. Krankheit, Trauerfall) suchen wir auch hier nach kulantem Lösungen.

## 7. An- und Abreise

Wenn nicht anders angegeben, erfolgt die Anreise zwischen 16.00 und 17.30 Uhr. Die Seminare beginnen in der Regel mit dem Abendessen um 18.00 Uhr. Die Abreise findet nach dem Mittagessen gegen 13.30 Uhr statt.

## 8. Voranreise oder Verlängerung des Aufenthalts

Bitte wenden Sie sich an die Mitarbeiterinnen in der Seminarverwaltung,  
Telefon 07125 9499-44 oder per E-Mail an [seminarverwaltung@stifturach.de](mailto:seminarverwaltung@stifturach.de)

## 9. Haftung

Die Teilnahme an unseren Angeboten sowie An- und Abreise erfolgen grundsätzlich auf eigene Verantwortung.

Wir haften bei Vorsatz und grober Fahrlässigkeit sowie bei Verletzungen von Leben, Körper oder Gesundheit. Darüber hinaus haften wir bei der Verletzung wesentlicher Vertragspflichten (sogenannter Kardinalpflichten); in diesem Fall ist die Haftung jedoch auf den vertragstypischen, vorhersehbaren Schaden begrenzt.

Bei leicht fahrlässiger Verletzung solcher Pflichten ist die Haftung auf den vertragstypischen, vorhersehbaren Schaden begrenzt.

Für den Verlust oder die Beschädigung persönlicher Gegenstände übernehmen wir keine Haftung, es sei denn, der Schaden wurde vorsätzlich oder grob fahrlässig verursacht.

## 10. Widerrufsrecht

Ein Widerrufsrecht nach den Vorschriften des Fernabsatzrechts besteht nicht, da es sich um Dienstleistungen im Zusammenhang mit Freizeitbetätigungen mit festem Termin handelt (§ 312g Abs. 2 Nr. 9 BGB).  
Es gelten ausschließlich die oben genannten Rücktrittsregelungen.

## 11. Datenschutz

Personenbezogene Daten werden auf Grundlage des DSGVO-EKD verarbeitet und ausschließlich zur Durchführung und Abwicklung des Seminars verwendet.

Weitere Informationen entnehmen Sie bitte unserer Datenschutzerklärung: <https://stifturach.de/datenschutz/>

## 12. Änderungen des Programms

Programmänderungen (z. B. Wechsel der Kursleitung, Anpassung des Ablaufs) sind möglich, sofern sie für die Teilnehmenden zumutbar sind. Wesentliche Änderungen werden vorab mitgeteilt.

## 13. Schlussbestimmungen

Es gilt deutsches Recht. Sollten einzelne Bestimmungen dieser AGB ganz oder teilweise unwirksam sein, bleibt die Wirksamkeit der übrigen Bestimmungen unberührt.

An die Stelle der unwirksamen Regelung tritt die gesetzliche Bestimmung. Dasselbe gilt, wenn eine Regelung fehlt.